

Elektrofahrzeug im Betrieb

Made by: Arianna, Kristina, Josip, Liridon



Inhaltsverzeichnis

1. Vorgehensweise
2. Einleitung
3. Hauptteil → Projektplanung & methodisches Vorgehen
(Umsetzung/Feldarbeit)
4. Schlussteil
5. Zusammenfassung

Vorgehensweise



Einleitung

- Einführungsworkshop
- Themenauswahl (Mindmap → Entscheidungstabelle)
- Arbeitshypothese:

«Wir überzeugen Liridons Chef, normale Autos durch Elektroautos zu ersetzen, um die Um-welt zu schonen»

Entscheidungstabelle

Ideen →	Solar		Fahrzeuge		Recycling	
Kriterien: (Gewicht)	Note	Nutzen	Note	Nutzen	Note	Nutzen
Eigenes Interesse (2)	3	6	4	8	5	10
Umsetzbar (2)	4	8	5	10	3	6
Viel Energie sparen (3)	4	12	6	18	3	9
Viele Leute motivieren (1)	2	2	4	4	5	5
Originalität (2)	4	8	1	2	2	4
Total →	36		42		33	

Zusammenfassung Geschäftsauto



Fakten:

- Verbrauch
→ 9 Liter/100 km
- Aktueller Preis von Bleifrei 95
→ 13.05 Fr. für 100 km
- Aktueller Preis von Bleifrei 95
→ 1.45 Fr./ Liter
- Verbrauch Durchschnitt → 1100 Liter/Jahr
= 1595 Fr./ Auto
- 65 Normalautos → Gesamtverbrauch 613'990 kWh
- 65 Normalautos → Gesamtausgaben **103'675 Fr.**

Zusammenfassung Elektroautos



Fakten:

- Verbrauch
→ 15.9 kWh/100 km
(entspricht etwa 2 Liter Benzin oder 1,6 L Diesel)
- Preis
→ 50 Rp./kWh
(100km = 8 Franken)
- 65 Elektroautos → Gesamtverbrauch 614'040 kWh
- 65 Elektroautos → Gesamtausgaben **306'995 Fr.**

Endresultate

- In einem Unternehmen → gleiche Anzahl Elektroautos und normale Autos
→ jeweils ca. gleicher Verbrauch in kWh
→ Elektroautos etwa 3x so teuer als normale Autos

Schluss teil

- Umsetzung: Zurzeit unrealistisch
- Preise für Elektroautos: momentan zu teuer
- Perspektive als Unternehmung → ein klares NEIN
- Perspektive als Privatperson → würde eher Sinn machen
= da man nur für ein Auto zahlen muss, nicht für hunderte!

Zusammenfassung

Sinn unseres Projekts war:

- Wollten zeigen, dass Elektroautos preiseffizienter sind → Vorteil für ein Unternehmen

Während des Projekts:

- Aufgefallen, dass die Preise nicht viel billiger sind

Ende des Projekts:

- Konnten niemanden überzeugen, da es mit der derzeitigen Technologie kein Vorteil für ein Unternehmen ist

NOCH
FRAGEN
?!
